

Deutschland-Stuttgart: Photovoltaische Solarmodule/Solarzellen
OJ S 26/2019 06/02/2019
Bekanntmachung eines Qualifizierungssystems – Sektoren
Lieferungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: EnBW Energie Baden-Württemberg AG
Postanschrift: Schelmenwasenstr. 15
Ort: Stuttgart
NUTS-Code: DE11 Stuttgart
Postleitzahl: 70567
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Tanja Rischer
E-Mail: T.Rischer@enbw.com
Telefon: +49 711-289-87274
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.enbw.com

I.2. Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: www.enbw.com/lieferantenportal
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: www.tender24.de

I.6. Haupttätigkeit(en)

Strom

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Lieferung von Photovoltaik-Modulen
Referenznummer der Bekanntmachung: EnBW_QS-2019-0002

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

09331200 Photovoltaische Solarmodule/Solarzellen

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.2. Beschreibung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE11 Stuttgart

NUTS-Code: DE Deutschland

NUTS-Code: 00 Andere oder keine Angabe

Hauptort der Ausführung: Weltweit

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Die EnBW Energie Baden-Württemberg AG plant und errichtet Photovoltaikanlagen für den eigenen Betrieb, für deren beteiligte Unternehmen sowie zum Verkauf an externe Kunden. Im Rahmen der Beschaffung für diese Photovoltaikanlagen sucht EnBW qualifizierte Lieferanten für Photovoltaik-Module.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.8. Dauer der Gültigkeit des Qualifizierungssystems

Unbestimmte DauerDas Qualifizierungssystem wird verlängertFormalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Die Fragebögen des unter III. 2.2) erwähnten 3-stufigen Verfahrens müssen in wiederkehrenden Abständen (i. d. R. alle 3 Jahre) von den Bietern erneut ausgefüllt und von EnBW freigegeben werden. Diese Bekanntmachung dient als Wiederholungsveröffentlichung unserer Bekanntmachung [2014/S 144-259777](#) vom 30.7.2014 bzw. [2013/S 158-276878](#).

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Der Auftraggeber führt ein 3-stufiges Verfahren durch. Der Bewerber durchläuft die Stufen 1-3 in der vorgegebenen Reihenfolge. Der Auftraggeber kann den Bewerber auf Grund von fehlenden Eignungen in jeder Stufe ausschließen. Das Prüfungssystem beinhaltet folgendes Gewerk:

— Photovoltaik-Module

Bewerber können sich auf das Gewerk bewerben. Die Eignung wird vom Auftraggeber festgestellt. Hat der Bewerber den Fragebogen nicht vollständig ausgefüllt, wird der Bewerber aufgefordert diese Informationen in einer angemessenen Frist nachzureichen. Alle Kosten, die dem Bewerber durch die Teilnahme an dem Verfahren entstehen, werden vom Auftraggeber nicht vergütet.

Der Bieter muss für alle 3 Stufen des Verfahrens vom Auftraggeber freigegeben sein, ansonsten ist eine Teilnahme am weiteren Vergabeverfahren eines Auftrages nicht möglich.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.6. Angaben zur elektronischen Auktion

Eine elektronische Auktion wird durchgeführtZusätzliche Angaben zur elektronischen Auktion:

Der Auftraggeber behält sich vor, eine elektronische Auktion durchzuführen.

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können Deutsch, Englisch

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.2. Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch erteilt

Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postanschrift: Kapellenstraße 17

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131

Land: Deutschland

Telefon: +49 721 / 926-4049

Fax: +49 721 / 926-3985

VI.4.2. Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postanschrift: Kapellenstraße 17

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131

Land: Deutschland

Telefon: +49 721 / 926-4049

Fax: +49 721 / 926-3985

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postanschrift: Kapellenstraße 17

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131

Land: Deutschland

Telefon: +49 721 / 926-4049

Fax: +49 721 / 926-3985

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

01/02/2019